

Arch-Bau-Borne GmbH  
August-Bebel-Straße 43

**39435 Bördeau OT Unseburg**

<i>Ihr Zeichen, Ihre Nachricht vom</i>	<i>Vorgangs-Nr.</i>	<i>Telefon, Name (034206) 8-</i>	<i>Email</i>	<i>Böhlen, den</i>
11.10.2022, per Mail	386c/2014	1039, Herr Mock	fswinfo@dow.com	17.10.2022 #377

**Betreff: Leitungsauskunft**

Sehr geehrte Damen und Herren,

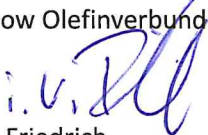
die uns übergebenen Unterlagen haben wir geprüft und geben dazu folgende Stellungnahme ab:

- Im Planungsgebiet sind im Parallelverlauf die Rohstoffpipeline Rostock - Böhlen (RRB) einschl. Steuerkabel sowie die Pipeline Stade - Teutschenthal (PST) einschl. Steuerkabeln unseres Unternehmens verlegt (Übersichtskarte beiliegend). Über unseren Pipelines ist ein Schutzstreifen von 6 m Breite definiert. Für die Bereitstellung von aktuellen digitalen Daten zur Darstellung der Leitungssysteme in ihren Planungsunterlagen bitten wir Sie, sich im direkten Kontakt mit dem Vermessungsbüro Schmitt (Ansprechpartner Herrn Olek, Tel. 034206-6280 bzw. info@vb-schmitt.de) unter Vorlage dieser Stellungnahme zu verständigen.
- Zum beantragten Vorhaben haben wir gegenüber der e3 GmbH, Hamburg bereits eine Stellungnahme mit Datum vom 23.05.2022 abgeben, welche weiterhin volle Gültigkeit besitzt (siehe Anlage).

Der Vorgang ist bei uns unter der o. g. Vorgangsnummer registriert. Bei weiterem Schriftwechsel bzw. bei Rückfragen bitte unbedingt diese Vorgangsnummer für eine behändige Zuordnung angeben.

Mit freundlichen Grüßen

Dow Olefinverbund GmbH

  
J. Friedrich  
Production Leader  
Brine Mining, Storage, Pipelines

  
A. Mock  
MFP Tech Leader Pipeline

Anlagen: Stellungnahme (b) vom 23.05.2022



e3 GmbH  
Hugh-Greene-Weg 2

22529 Hamburg

<i>Ihr Zeichen, Ihre Nachricht vom</i>	<i>Vorgangs-Nr.</i>	<i>Telefon, Name (034206) 8-</i>	<i>Email</i>	<i>Böhlen, den</i>
17.05.2022, per BIL	386b/2014	1039, Herr Mock	fswinfo@dow.com	23.05.2022 #188

#### BIL 20220517-0837 - Windpark Biere-Borne Repowering

Sehr geehrte Damen und Herren,

die uns übergebenen Unterlagen haben wir geprüft und geben dazu folgende Stellungnahme ab:

- Im Planungsgebiet sind im Parallelverlauf die Rohstoffpipeline Rostock - Böhlen (RRB) einschl. Steuerkabel sowie die Pipeline Stade - Teutschenthal (PST) einschl. Steuerkabeln unseres Unternehmens verlegt (Übersichtskarte beiliegend). Über unseren Pipelines ist ein Schutzstreifen von 6 m Breite definiert. Für die Bereitstellung von aktuellen digitalen Daten zur Darstellung der Leitungssysteme in ihren Planungsunterlagen bitten wir Sie, sich im direkten Kontakt mit dem Vermessungsbüro Schmitt (Ansprechpartner Herrn Olek, Tel. 034206-6280 bzw. info@vbschmitt.de) unter Vorlage dieser Stellungnahme zu verständigen.
- Parallel zu unseren Pipelines verläuft mindestens eine weitere Rohrfernleitung der Ontras Gastransport GmbH.
- Arbeiten im Schutzstreifen der Dow-Anlagen sowie auf unseren Liegenschaften bedürfen generell der ausdrücklichen schriftlichen Genehmigung bzw. Zustimmung unseres Unternehmens.
- Im Schutzstreifen der Dow-Anlagen dürfen ohne unsere ausdrückliche Genehmigung keine baulichen Anlagen errichtet (u.a. auch Ablagerungen von Materialien und Gegenständen, Aufstellflächen für Baumaschinen, Einzäunungen) oder sonstige Einwirkungen vorgenommen werden, die den Bestand oder Betrieb der Anlage beeinträchtigen oder gefährden, insbesondere keine Tiefbauarbeiten. Der Schutzstreifen ist auch **während der Bauphase** freizuhalten, so dass dieser zu **jeder Zeit** begehbar, befahrbar sowie sichtbar ist.
- Ohne besondere Schutzmaßnahmen dürfen im freien Gelände verlegte Leitungsabschnitte nicht mit Baufahrzeugen befahren werden. Erforderliche Überfahrten sind in **Abstimmung mit uns** festzulegen und durch **geeignete Maßnahmen** zu sichern.
- Vor Beginn von Arbeiten im Näherungsbereich von Dow-Pipelines **ist eine Sicherheitsabsteckung**, die den Verlauf der Pipelines bzw. der Schutzstreifen eindeutig kennzeichnet, **zu beauftragen!**
- Bei der Errichtung von Windkraftanlagen im Bereich unseres Pipelinesystems ist gemäß unseren Sicherheitsregularien grundsätzlich ein Sicherheitsabstand von **1,1 x Nabenhöhe** (Nabenhöhe zzgl. 10%) plus halbe Schutzstreifenbreite zu den Leitungsachsen einzuhalten.
- Zur Erhöhung der Flugsicherheit bei den gesetzlich geforderten Kontrollbefliegungen unseres Pipelinesystems sollte eine Rot-Weiß-Kennzeichnung der Flügel erfolgen!
- Mögliche Kranaufstellflächen (auch für Hilfskrane) sind außerhalb der Schutzstreifen unserer Anlagen vorzusehen und im Näherungsbereich mit uns abzustimmen.

Sitz der Gesellschaft: Schkopau  
Amtsgericht Stendal HRB:214698  
Vorsitzender des Aufsichtsrates: Reiner Rohmann  
Geschäftsführung: Carlo De Smet  
Vorsitzender: Lars Dornogalla; Hanna Sitzler  
USt-IdNr.: DE 813814310

Werk Schkopau  
PF 1163  
06201 Merseburg, Germany  
Straße B 13  
06258 Schkopau, Germany  
Telefon: +49 3461 49-0  
Telefax: +49 3461 49-2999

Werk Böhlen  
PF 1  
04561 Böhlen, Germany  
Olefinstraße 1  
04564 Böhlen, Germany  
Telefon: +49 34206 8-0

Werk Leuna  
PF 1163  
06201 Merseburg, Germany  
Gebäude 3803  
06237 Leuna, Germany  
Telefon: +49 3461 49-7811  
Telefax: +49 3461 49-7813



- Vor einem möglichen Überschwenken des Kranes mit schwebenden Lasten ist unser Pipelinesystem durch geeignete Maßnahmen zu sichern und bei einem Vor-Ort-Termin im Vorfeld **rechtzeitig** abzustimmen.
- Notwendige Wege / Zufahrten sind im Bereich unserer Pipelines so zu gestalten, dass bedingt durch die zu erwartende Verkehrsbelastung keine größeren Lasten auf die Pipeline einwirken als bisher. Es ist die Notwendigkeit zu prüfen, inwieweit sich durch den Neubau und die zu erwartende Verkehrsbelastung die Errichtung eines Schutzbauwerkes im Pipelinebereich erforderlich macht. Dazu sind exakte Planungsunterlagen, ggf. für ein Kreuzungsbauwerk, von einem autorisierten Planungsbüro zu erarbeiten und uns vorzulegen. Erforderliche Schutzmaßnahmen für die Bauphase sind in diese Betrachtungen einzubeziehen.
- Mit möglichen Kabeltrassen sind unsere Leitungssysteme im Regelfall im Abstand von mindestens 0,5 m in geschlossener Bauweise möglichst rechtwinklig zu unterqueren. Abknickpunkte sind **außerhalb** des Schutzstreifens anzuordnen. Das Bauverfahren für die geschlossene Verlegung bzw. eine evtl. notwendige offene Bauweise ist mit uns zwecks Festlegung der genauen Sicherheitsanforderungen (Suchschachtungen, Kontrollschlitz) im Vorfeld abzustimmen. Ein Parallelverlauf von Ver- und Entsorgungsleitungen zu unserer Pipeline ist innerhalb des Schutzstreifens nicht gestattet!
- Eine Verlegung mittels **Kabelpflügen oder Grabenfräsen** innerhalb des Schutzstreifens ist **generell untersagt**.
- Querungen unserer Pipeline mit Kabeltrassen sind auf ein **Mindestmaß** zu reduzieren. Ein **Parallelverlauf** zu unserer Pipeline ist im Bereich des Schutzstreifens **nicht gestattet**. Zur Einhaltung dieser Forderungen ist im Näherungsbereich eine Absteckung des Schutzstreifens zu beauftragen.

Für mögliche Tiefbauarbeiten im Schutzstreifen unserer Pipelinetrassen (3 m beidseitig der Rohrachsen) ist bei uns **rechtzeitig** (min. 3 Wochen vor Baubeginn) ein Erlaubnisschein für Erdarbeiten mit der Angabe des Auftraggebers, der bauausführenden Firma, des verantwortlichen Bauleiters mit Telefonnummer, möglichst Mobiltelefon, des Vorhabens mit Aushubtiefe, der Örtlichkeit sowie des Ausführungszeitraumes und der Vorgangsnummer zu beantragen. Diesem Antrag ist eine detaillierte Baubeschreibung beizufügen.

Für die **Feststellung der Pipelinelage und Markierung** sowie die Einmessung eines neuen Bestandes im Schutzstreifenbereich sind **ausschließlich zertifizierte, durch uns bestätigte** Vermessungsbüros zu beauftragen. Auf Grund großer Erfahrung im Bereich der Pipelinesysteme schlagen wir das Vermessungs- und Kopierbüro Schmitt, 04564 Böhlen, Am Rundteil, Tel. 034206-6280 für diese Tätigkeit vor. Diese Firma ist im Besitz der vermessungstechnischen Unterlagen unserer Pipelinesysteme und mit der Pflege unserer Bestandsdokumentation betraut.

Der Vorgang ist bei uns unter der o. g. Vorgangsnummer registriert. Bei weiterem Schriftwechsel bzw. bei Rückfragen bitte unbedingt diese Vorgangsnummer für eine behändige Zuordnung angeben.

Mit freundlichen Grüßen

Dow Olefinverbund GmbH

J. Friedrich

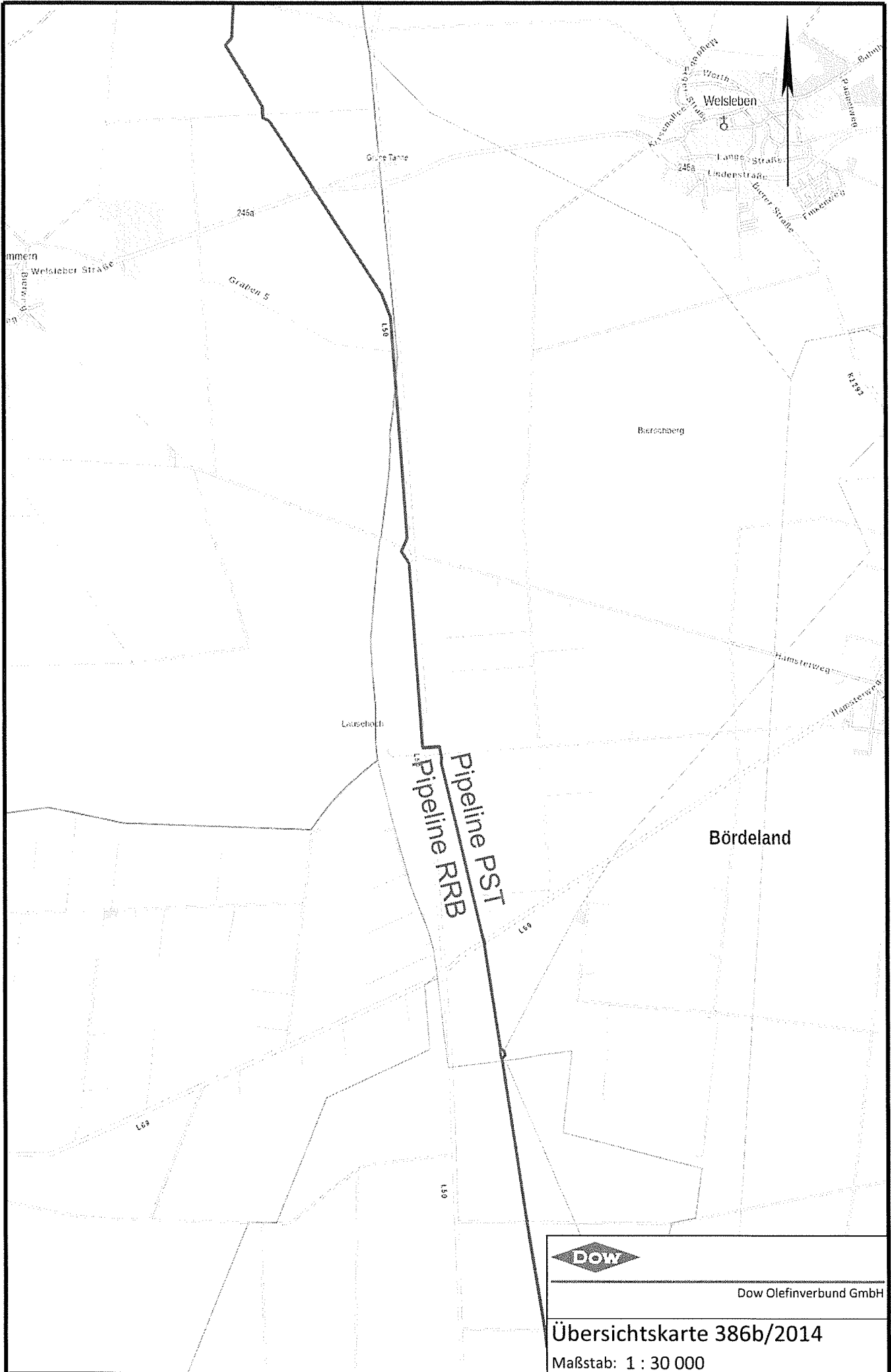
Production Leader


Brine Mining, Storage, Pipelines

A. Mock

MFP Tech Leader Pipeline

Anlagen:       Übersichtskarte




Dow Olefinverbund GmbH
<b>Übersichtskarte 386b/2014</b>
Maßstab: 1 : 30 000
Schutzvermerk nach DIN 34 beachten. DOW RESTRICTED